



© Axel Mittelstädt

Persönliche Angaben

Name	Mittelstädt
Vorname	Axel
Jahrgang	1964
Dienstort	Rodgau-Jügesheim
Dienstauftrag	Pfarrer
Gesprächsort	Büro
Telefon	06106-3673
eMail	mittelstaedt@emmaus-juegesheim.de

Warum stelle ich mich für das geistliche Mentorat zur Verfügung?

Weil ich Sie als Vikar oder Vikarin gerne darin unterstütze, die eigene Spiritualität zu reflektieren, zu vertiefen, zu erweitern und verbindlicher zu leben. Dabei stelle ich mich mit meinen langjährigen Erfahrungen, Krisen und Durchbrüchen zur Verfügung

Was verbinde ich mit dem geistlichen Mentorat?

Eine geistliche Weggemeinschaft auf Zeit, in der wir uns im Heiligen Geist geschwisterlich auf Augenhöhe begegnen, durch Gott, der Quelle allen Seins und unseres Lebens, in der Stille nähren lassen und immer mehr innerlich Christus gleichgestaltet werden.

Mit welchen Erwartungen gehe ich an die Gespräche?

Dass wir uns verbindlich in regelmässigen Abständen treffen, uns über unser geistliches Leben austauschen, geistliche Übungen praktizieren und ich Ihnen konkrete Aufgaben anbiete, die Ihr spirituelles Leben fördern können.

Welche Aspekte kann ich in Bezug auf meinen „Frömmigkeitsstil“ nennen?

Meine Frömmigkeit ist ganzheitlich und bezieht Körper, Seele und Geist gleichermaßen mit ein. Zum anderen verbinde ich östliche und westliche spirituelle Übungen und praktiziere das Jesusgebet, Zenmeditation, Achtsamkeit und Yogaübungen.

Aspekte meines theologischen Profils:

Ich bin hindurchgegangen durch pietistische, charismatische, lutherische und liberale theologische Prägungen und bin auf dem Weg einer mystischen Theologie, die im Dialog und dem achtsamen Kontakt mit anderen Konfessionen und Religionen ihr Profil sucht.